

über die Gründung eines neuen weiblichen Ordens, welche bis ins einzelste alles voraussehen und bestimmen, was zum Bestehen und Gedeihen des letzteren als nöthig erscheint. Die ganze Ordensregel, die Lebensweise, die Einrichtung des Klosters, die Zahl der Klosterfrauen wird hier genau festge stellt. Der zweite Theil bringt einen Englischen Lobsang von der Vortrefflichkeit der Jungfrau Maria. Die Scherin wandelt hier auf den Gebieten der überirdischen Welt und schildert die Bedeutung Mariens für die vorchristliche Zeit, wie sie den Engeln schon vom Anfange der Schöpfung an bekannt und den Gerechten des Alten Bundes zu ihrem Troste mitgetheilt wurde. Sodann wird das Geheimnis der Menschwerdung, der Geburt und des Leidens Jesu betrachtet und dabei des Antheils gedacht, den die selige Jungfrau dabei gehabt, sowie des herrlichen Lohnes, der ihr dafür durch ihre glorreiche Aufnahme in den Himmel zutheil ward. Noch folgen Gebete zu Maria und zum Leiden unseres Herrn Jesu, sowie die sogenannten extravaganten Offenbarungen und eine Lebensbeschreibung der hl. Katharina, der Tochter Brigittas. — Ueber den Wert der Offenbarungen haben wir uns schon bei der Beischrift der ersten Bände geäußert, wir können uns also darauf beschränken, zu bemerken, daß der Inhalt des vierten Bandes, dem der andern entsprechend, gut und empfehlenswert ist.

Schöenthal (Württemberg).

Pfarrer Josef Kröll.

- 42) **Vitae D. N. Iesu Christi Monotessaron evangelicum** ed. R. P. G. Heser, S. J., novissime edebat P. Jacob Brucker, S. J. 18^o. IX u. 946 S. Tournai. Société de S. Jean l'Evang. Preis brosch. Frks. 2.75 = fl. 1.38, dto. mit rother Einfassung Frks. 3.50 = fl. 1.75.

Ein Handbüchlein für die tägliche Betrachtung, namentlich des Priesters, dessen Inhalt das auf 365 Betrachtungen vertheilte Evangelium ist. Das Werk wurde 1657 veröffentlicht und erlebte seinerzeit zahlreiche Auflagen. Es ist ein dankenswertes Unternehmen, daß P. Brucker das genannte Betrachtungsbuch nicht bloß neu herausgegeben, sondern es auch dadurch erweitert hat, daß er jedem Betrachtungspunkte zutreffende Sentenzen der heiligen Väter beifügte. Jeder, der das Buch benützt, wird es rasch liebgewinnen. Preis niedrig.

Linz.

Professor Josef Köbler.

- 43) **Appendix ad Officia votiva per annum concessa.** 280 S. in 18^o. Verlag der Société de S. Jean l'Evang. zu Tournai in Belgien. Preis brosch. Frks. 2.— = fl. 1.—, gebd. in Leinwand Frks. 3.— = fl. 1.50, dto. mit Beifügung der Votiv-Officien Frks. 4.— = fl. 2.—.

Die vorliegende Beigabe zu den Votiv-Officien wird allen willkommen sein, die die neueste Ausgabe des Breviers nicht besitzen; sie bietet sämmtliche Lectionen und Commemorationen, welche bei der Recitation eines Votiv-Officiums vorkommen können, ja sogar die Vesper der Sonntage und der Festa semidupl., die mit den Votiv-Officien concurrieren können — unter Zugrundelegung des Kalendarium Romanum. Ausstattung ebenso schön als das Format bequem. Druck sehr correct.

Linz.

Professor Josef Köbler.

- 44) **Pater Milleriot.** Eine Lebenserinnerung anlässlich des Todes des Kronprinzen Rudolf, mitgetheilt von Professor Dr. A. Rohling. Prag. Cyrillo-Method'sche Buchhandlung. 1889. Preis 40 kr. ö. W. = 80 Pfsg.